

| Angebote für Kinder und Jugendliche |
| jugendnetz-berlin informiert | Fortbildung/Fachtagung |
| Fördermittel/Ausschreibungen | Nominierung für die Blauen Bären |
| Job-Angebote |

Angebote für Kinder und Jugendliche

Löwen, Drachen, Schmetterlinge - Tiere im Musikinstrumenten-Museum

Tiere im Museum?! Und ob es die gibt! Und zwar jede Menge: Enten, Löwen, Drachen, Schnecken und viele andere mehr! Manche sind gemalt, andere geschnitzt oder gedrechselt. Sie zieren die wertvollen Instrumente, hinter ihnen verbergen sich geheime Botschaften ... Mit Hilfe von Origami, der Kunst des fernöstlichen Papierfaltens kann man sein Lieblingstier selbst nachbauen. Termin: 28.04.2018, 15:00 Uhr. Dauer des Workshops: 90 Minuten. Kinder bis 18 Jahre zahlen 2,- Euro, Erwachsene 8,- Euro. Um Anmeldung wird gebeten: T. 030 – 25 48 11 78 oder Mail. kasse@mimpk.de. +++ Mehr Infos unter: <http://www.mim-berlin.de>.

32. Berliner Kindercircus Festival Teil I

„Manege frei!“ für die jungen Nachwuchsartisten der Stadt. Breakdancer, Tänzerinnen, Clowns, Jongleure und Akrobaten begeistern mit einer rasanten Show voller Witz und Lebensfreude. Von Flic Flac und dreistöckiger Pyramide, von Kugellauf bis Bauchtanz ist alles geboten, was Spaß macht und das Publikum zum Staunen bringt. Mitfiebern und anfeuern! Termin/Ort: 27.04.2018, 11:00 Uhr in der ufaFabrik - Internationales Kulturzentrum. Eintritt: 7,- Euro / erm. 4,- Euro. +++ Mehr Info unter: <http://www.ufafabrik.de>.

jugendnetz-berlin informiert

Osterferien 2018: Tipps für die letzten Ferientage gibt es bei Jup!

Juhu, die Sonne hat es doch noch geschafft! Zum Ende der Osterferien wird es doch noch angenehm warm draußen und es ist Zeit rauszugehen und was zu erleben! Damit Ferienkinder auch an den letzten Ferientagen nicht langweilig wird, hat das Jugendportal Jup! für eine Auswahl von Workshops und Ferienprogrammen in Berlin zusammengestellt. Die Events Street Art, BeautyFarm und Dream Lab finden noch diese Woche statt. Dort kann man sprayen lernen, eigene Kosmetikserie herstellen oder ein eigenes Musikvideo produzieren. +++ Zu den Ferientipps: <https://jup.berlin/osterferien2018>.

Das Kino Movimiento sucht junge Berliner Filmexperten und Filmexpertinnen

Für den Aufbau einer neuen FBW-Jugend Filmjury im Kino Movimiento in Kreuzberg werden 10 neue Jurymitglieder in Berlin gesucht. Die Jury hat die Aufgabe, die neuesten Filme noch vor Kinostart zu sichten, zu diskutieren und zu bewerten. Gesucht werden Filmfans im Alter von 10–12 Jahren für ein zweijähriges Engagement in der Jury. Begleitet durch eine Medienpädagogin wird einmal im Monat gemeinsam diskutiert und eine Bewertung nach eigenen Kriterien verfasst. Die Bewertung der Berliner Jury als auch die von bundesweit 8 weiteren Jurys wird auf der Website der Jugend Filmjury veröffentlicht. Die Jury hat zum Ziel, Gleichaltrige auf besondere Filme aufmerksam zu machen. Bewerbungen können per Mail angefordert werden über: info@moviemento.de. Bewerbungsschluss ist der 20.04.2018. +++ Weitere Infos: <http://www.jugend-filmjury.com/>.

Fortbildung/Fachtagung

Audio Praxiswerkstatt - Hörspiele mit Kindern und Jugendlichen

Hörspielgeschichten gehören zu den intensivsten Medienerlebnissen und ziehen Kinder und

Jugendliche in ihren Bann. Neben dem Vergnügen des Hörens bietet auch die Produktion von Hörgeschichten spannende medienpädagogische Anlässe für Kinder und Erwachsene, um gemeinsam aktiv und kreativ zu werden. Im Seminar erstellen die Teilnehmer_innen selbst ein Hörspiel und bekommen Tipps und Tricks zur Vorbereitung, Planung und Umsetzung eines Hörspielprojektes an die Hand. Aufgrund der Förderung dieser Qualifizierungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds ist die Teilnahme kostenfrei möglich. Förderberechtigt sind sozialpädagogische Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe, die in Berlin wohnen und arbeiten. Termin: 19.-20.04.2017, jeweils 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr +++ Mehr Infos und Teilnahmebedingungen unter: http://bits21.de/11_Anmeldung.htm.

Jetzt bewerben! Trainer_innen-Ausbildung 2018/2019

Für bereits tätige und zukünftige Trainer und Trainerinnen bieten die Landesjugendringe Brandenburg und Berlin 2018 bis 2019 eine Ausbildung zur Trainerin/ zum Trainer für außerschulische Jugendbildung in der Jugendverbandsarbeit an. In sechs Modulen sammeln die Teilnehmenden vielfältige Kenntnisse für das Arbeitsfeld. Die Ausbildungsreihe wird in Kooperation mit dem SFBB angeboten. Die Themen der Ausbildung werden beispielhaft an den Inhalten einer Juleica-Ausbildung bearbeitet. Bei Teilnahme an allen sechs Modulen, dem Praxisteil sowie dem Fachgespräch am Ende der Ausbildung ist eine Zertifizierung durch das SFBB möglich. Eine Teilnahme an einzelnen Modulen ist ebenfalls möglich.

Ausbildungs-Module

- Modul I - Grundlagen, Gruppen- und Seminarprozesse: 09.-11.11.2018
- Modul II - Didaktik und Methodik, 07.-09.12.2018
- Modul III - Methoden und Methoden(-weiter)entwicklung: 18.-20.01.2019
- Modul IV - Gruppenprozesse, Haltung als Gruppenleitung, Umgang mit Konflikten und Widerständen: 21.-24.03.2019
- Modul V - Empowerment - Macht - Sprache - Haltung: 17.-19.05.2019
- Modul VI - Auswertung, Erkenntnisse und gemeinsamer Abschluss: 14.-16.06.2019

Die Teilnehmenden erhalten bei der Teilnahme an allen Modulen, dem Praxisteil sowie dem Fachgespräch am Ende der Ausbildung eine Zertifizierung vom Sozialpädagogischen Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB). Sie trägt zur Anerkennung der Kompetenzen auch auf dem Arbeitsmarkt bei. Die Ausbildung wird angeboten vom Landesjugendring Brandenburg und Landesjugendring Berlin in Zusammenarbeit mit dem Sozialpädagogischen Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg. +++ Mehr Infos, Bewerbung, Anmeldung: http://www.ljrberlin.de/ausbildung-trainer_in-2018.

Fördermittel/Ausschreibungen

Bis zu 20.000 Euro pro Projekt: Postcode Lotterie

Deutsche Postcode Lotterie unterstützt mit 30 Prozent aller Einnahmen soziale Projekte für Menschen, Tiere und Umwelt. Gefördert werden gemeinnützige Projekte und Organisationen in allen Bundesländern, die zu Chancengleichheit, Natur- und Umweltschutz oder sozialem Zusammenhalt beitragen. Es können Fördergelder bis zu 20.000 Euro pro Projekt beantragt werden. Die nächste Bewerbungsfrist endet am 20.04.2018. +++ Mehr Infos unter: <https://www.postcode-lotterie.de/projekte>.

Förderung „Wege ins Theater“

Wege ins Theater ist ein Förderprogramm der ASSISTEJ im Rahmen des Bundesförderprogramms „Kultur macht stark“. Wege ins Theater fördert Theaterprojekte, die Kindern und Jugendliche Zugänge ins Theater eröffnen. Die nächste Frist zur Projektskizzeneinreichung ist der 30.04.2018. Die Maximal-Laufzeit eines Projektes ist ein Jahr. Pro Bündnis gilt eine Maximalsumme von 80.000 Euro pro Kalenderjahr. Einen Antrag bei der ASSITEJ Bundesrepublik Deutschland e.V. können Theater oder Organisationen im Sozialraum von Kindern und Jugendlichen (z.B. Jugendkunstschulen, Jugendfreizeiteinrichtungen, Kulturveranstalter, Sportvereine, Elternvereine etc.) stellen, wenn sie sich mit mindestens zwei weiteren Bündnispartnern zusammen tun. Ein Partner im Bündnis muss ein professionell arbeitendes Theater oder ein Theaterveranstalter sein und folgende Voraussetzungen erfüllen:

Inszenierungen für ein junges Publikum (3 bis 18 Jahre) produzieren und/oder zeigen; Vermittlungsarbeit (Theaterpädagogik) leisten. Am 30.04.2018 ist die nächste Einreichfrist für Projektskizzen für Projekte, die frühestens am 01.07.2018 mit dem Projekt beginnen. +++ Mehr Infos: ASSITEJ e.V. Bundesrepublik Deutschland, Schützenstr. 12, 60311 Frankfurt am Main, <http://www.wegeinstheater.de>.

2. Förderrunde STARK gemacht!

Das Landesprogramm STARK gemacht! nimmt ab sofort Anträge der zweiten Förderrunde für das Jahr 2018 entgegen. Der Jugend-Demokratiefonds Berlin fördert Projekte mit bis zu 15.000 Euro. Einsendeschluss ist der 18.05.2018. Für Projekte, die Beteiligungskontexte erweitern, ehrenamtliches Engagement fördern, neue Beiteiligungsformate (z.B. ePartizipation) entwickeln, Vielfalt und Toleranz oder politisch-historische Bildung fördern, können Mittel für zeitlich befristete Projekte beim Jugend-Demokratiefonds Berlin beantragt werden. Antragsberechtigt sind selbst organisierte bzw. freie Initiativen von Jugendlichen, freie Träger der Jugendarbeit, Jugendverbände, Jugendgruppen oder Schulen in Kooperation mit freien Trägern der Jugendarbeit. Aus allen Projektvorschlägen, die bis zum 18.05.2018 eingereicht wurden, wird die Förderjury Mitte Juni die Projekte auswählen, die sie zur Förderung empfiehlt. Voraussichtlich am 02.07.2018 trifft dann die Steuerungsgruppe die abschließenden Förderentscheidungen. Der Projektbeginn sollte nicht vor Anfang Juli 2018 liegen. +++ OnlineAntrag unter: <http://www.stark-gemacht.de/de/Programm/Foerderungl-allg.php>.

Zweite Förderrunde der Jugend- und Familienstiftung im Juni 2018

Es können wieder Anträge auf Projektförderung eingereicht werden. Ab sofort und noch bis zum 23.04.2018. Die Vorstandsmitglieder wählen Mitte Juni neue Förderprojekte aus. Die jfsb fördert zeitlich befristete Projekte von gemeinnützigen Einrichtungen. Gute Ideen, neue Wege und Methodenvielfalt sind sehr erwünscht, die Themenfelder sind frei wählbar. Wichtig und gleichrangig ist die aktive Beteiligung von in Berlin lebenden Kindern und/oder Jugendlichen, unabhängig von der religiösen, sozialen und ethnischen Herkunft – sehr gern werden auch generationsübergreifende Projekte mit aktiver Beteiligung von Jung und Alt unterstützt. Fördersummen zwischen 5.000 und ca. 7.000 Euro entsprechen der derzeitigen Praxis. +++ Mehr Infos, auch Hinweise zur Antragstellung und das Antragsformular auf <http://www.jfsb.de>. Beratungsangebot: T. 030 – 28 47 01 912 - Frau Budde.

Erste Ausschreibung der Werner-Coenen-Stiftung 2018!

Zum ersten Mal in diesem Jahr werden Fördermittel der Werner-Coenen-Stiftung ausgeschrieben. Nehmen Sie sich etwas Zeit, um für gute und richtungsweisende Idee einen Förderantrag einzureichen! Am 04.05.2018 ist Einsendeschluss für Anträge, über die das Kuratorium der Werner-Coenen-Stiftung am 12.07.2018 entscheiden wird. Die zweite Förderrunde ist für November geplant.

Folgende Arbeitsschwerpunkte gehören ins Förderprofil der Stiftung:

1. Kinderschutz und Auflösung des Tabus zu Missbrauch und Misshandlung
2. Stärkung und deutliche Einbindung von Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen, die in der Jugendhilfe betreut werden, auch im Sinne von Vermeidung und Verkürzung von erzieherischen Hilfen
3. Rechte und Pflichten für Eltern und junge Menschen in der Jugendhilfe – Einmischen, Aufklären, Beteiligen

Die Werner-Coenen-Stiftung fördert zeitlich befristete Projekte mit einer Laufzeit von 12 Monaten (ungeachtet des Jahreswechsels) und einer max. Fördersumme von 10.000,- Euro. +++ Mehr Infos und auch das Antragsformular unter: <http://www.werner-coenen-stiftung.de>, Kontakt: T. 030 – 28 47 01 912, Mail. budde@jfsb.de.

Nominierung für die Blauen Bären

Bis 15.04.2018 Preisträger und Preisträgerinnen bei der Senatsverwaltung für Kultur und Europa vorschlagen, die sich freiwillig für die europäische Idee engagieren. Mit dem Europapreis Blauer Bär ehrt die Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa gemeinsam mit der Vertretung der

Europäischen Kommission in Deutschland Berlinerinnen und Berliner, die sich in Freiwilligenarbeit und unentgeltlich für die europäische Idee und die Stärkung der europäischen Werte engagieren. Die Preisverleihung 2018 findet am 09.05.2018 im Berliner Rathaus statt. Mit den Blauen Bären soll dazu beigetragen werden, das Berliner Engagement sichtbar zu machen und sich bei den Menschen „hinter den Kulissen“ zu bedanken. Mit der Ehrung ist zudem ein Preisgeld in Höhe von insgesamt 2.000 Euro verbunden. +++ Mehr Infos sowie das Onlineformular für die Einreichung von Vorschlägen unter: <http://www.berlin.de/blauerbaer>.

Job-Angebote

Die Arbeiterwohlfahrt Landesverband Berlin e.V., sucht für den Jugendmigrationsdienst (JMD), Schwerpunkt Jugendsozialarbeit an Schulen zum 01.05.2018 (1 Stelle) bzw. 01.07.2018 (2 Stellen) drei pädagogische Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter mit einem Stellenanteil von je 100% (z. Z. 39 Stunden wöchentlich) zunächst befristet bis 31.12.2019 (mit Option auf Verlängerung). Zum Aufgabenfeld gehört u. a. die Erstellung eines pädagogischen Konzeptes zur Stärkung der Resilienz von Jugendlichen in Kooperation mit Schulen und Partnern der außerschulischen politischen Bildungsarbeit, die Initiierung und Begleitung von Gruppen- und Seminarangeboten zur Demokratieförderung und Radikalisierungsprävention an Schulen sowie die Unterstützung des Integrationsprozesses von jungen Migrantinnen/ Migranten im Rahmen der sozialpädagogischen Beratung und des Case Management. Erforderlich sind neben einem Abschluss in Sozialer Arbeit, (Sozial-) Pädagogik oder einem vergleichbaren Hochschulabschluss ausgiebige Erfahrungen und Methodenkenntnisse in der politischen Bildungsarbeit sowie im Projektmanagement inkl. Antrags- und Verwendungsnachweiserstellung und Finanzcontrolling. Hilfreich wäre zudem Beratungskompetenz in Englisch und gern in einer weiteren relevanten Einwanderungssprache. Ihre Bewerbung senden Sie bitte per Mail in einer Datei als PDF bis zum 19.04.2018 an: bewerbung@awoberlin.de. Die komplette Ausschreibung findet sich unter: <https://www.awoberlin.de/Alle-Stellenangebote-849059.html>. Ansprechpartnerin für Rückfragen: Franziska Herbst, T. 030 – 25 38 92 89.

Für die Arbeit mit straffällig gewordenen Jugendlichen in der Jugendwerkstatt „Statt Knast“ wird zum 01.8.2018 oder n.V. einen Sozialarbeiter/Sozialpädagogen/ eine Sozialpädagogin/ Sozialarbeiterin mit handwerklicher Qualifikation Teilzeit, 25 bis 30 Stunden pro Woche. Aufgaben sind: Durchführung von Kompetenztrainings, Erziehungsbeistandschaften, Betreuungsweisungen und Beratungseinheiten nach dem JGG; Durchführung sozialpädagogisch betreuter Arbeitsleistungen, insbesondere im Rahmen unserer Metall- und Fahrradwerkstatt mit Hilfe handlungs- und erlebnisorientierter Pädagogik; Zusammenarbeit mit der Jugendgerichtshilfe und anderen relevanten Fachstellen; (Fach)öffentlichkeitsarbeit; Einbindung von Honorarkräften; mitwirken bei der Weiterentwicklung der Einrichtung zu einem Kompetenzzentrum für Jugenddelinquenz und der entsprechenden Erweiterung des Angebots; Dokumentation, Berichterstattung und administrative Aufgaben. Informationen zur Werkstatt finden Sie auf <http://www.stattknast.de>. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte baldmöglichst an das Nachbarschaftsheim Neukölln e.V., Frau Barbara Schünke, Schierker Str. 53, 12051 Berlin. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte zu einer einzigen pdf-Datei per Mail an: B.Schuenke@nbh-neukoelln.de.

infomail berlin

Hrsg.: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Berlin e.V. und www.jugendnetz-berlin.de
V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

infomail-Redaktion: Astrid Pahl, Mail. infomail@lkj-berlin.de

An- und Abmeldung: <http://www.lkj-berlin.de/infomail/abonnement/>

Anschrift: LKJ Berlin e.V., Obentrautstraße 57, 10963 Berlin

T. 030 - 29 66 87 66 / Fax. 030 - 29 66 87 70

Vereinregisternummer: 13696 Nz

**infomail berlin im Netz: <http://www.lkj-berlin.de>, <http://www.jugendnetz-berlin.de>,
<http://www.spinnenwerk.de>, <http://www.berlin.de/sen/bwff/>**